A r c h i v

des Apotheker - Vereins im nördlichen Deutschland für
die Pharmacie und deren Hülfswissenschaften.

XVII Bandes erstes Heft.

Erste Abtheilung.

Vereinsmittheilungen.

I. Das Vicedirektorium Erfurt.

Zur Erleichterung der Geschäftsführung sind die beiden Kreise Erfurt und Nordhausen zu einem besondern Vicedirektorium, dem Vicedirektorium Erfurt, vereinigt worden. Unser Freund Bucholz in Erfurt, welcher um den Verein bereits so viele Verdienste sich erworben, hat, unserem Wunsche gemäß, die Güte gehabt, die Verwaltung dieses Vicedirektoriums zu übernehmen.

Salzungen am 20. März 1826.

Im Oberdirektorium des Vereins.
Dr. R. Brandes.

2. Die Lesezirkel betreffend.

Die sämmtlichen Herrn Vicedirektoren werden die Güte haben, die, bisher durch die Handlungsweise des Herrn Waruhagen in Schmalkalden noch immer restirten, jetzt
XVII Bd. 1 Hft. 1 aber

aber in Lemgo gedruckten, Hefte des Archivs Nro. 29. 30. oder B. X. 2 und 3. Heft, zur Ergänzung und zur Circulation in ihren Kreisen in den Buchhandlungen zu bestellen. Für die Kreise des Directoriums sind diese Bestellungen ebenfalls besorgt.

Weissenhirk. Brandes.

3. Zur Gehülfsen = Unterstützungs = Angelegenheit.

Die im Jahre 1825 dem Herrn Bender bewilligte Unterstützung hat, durch die vom Herrn Hofapotheker Müller in Niederwiltungen geleitete sorgfältige Verwendungsart, so wohlthätigen Einfluß gekußert, daß in Betracht dieses, und der, nach den eingesandten Zeugnissen des Kreisrathes zu Messungen und des Magistrates zu Spangenberg, noch stets fortbauenden, traurigen Lage des Herrn Bender, welcher jetzt in Spangenberg wohnt, das Gesuch des letzteren, um eine Unterstützung für 1826, in der Art bewilligt worden ist, daß dem Herrn Hofapotheker Müller in Niederwiltungen dreißig Thaler übermacht worden sind, um selbige gleich sorgfältig zum Besten des Herrn Bender zu verwenden, wie im vorigen Jahre.

Salzußen und Herford im März 1826.

Aschoff. Brandes.

4. Zur Unterstützung Unglück erlittener Collegien.

Der Herr Kreisdirector Kohli in Koppensbrügge hat, laut seines Schreibens vom 10. Febr. 1826, folgende extraordinaire Beiträge in Empfang genommen, und dem durch Brand gelittenen Herrn Apotheker Tffland zu Elze übermacht:

1) vom Hrn. Apoth. Stieren in Detsfurt	3 Rthl.
2) vom Hrn. Bergkommiss. Tlsemann eine Unze Moschus und an baar	20 Gold
3) vom Hrn. Hofapoth. Brande in Hannover	40 "
4) vom Hrn. Apoth. Schmeyer in Verden	5 "
5) vom Hrn. Apoth. Sandhagen in Lichow	5 "
6) von einem Ungenannt seyn wollenden	5 "

Summa 78 Rthl.